

Infosheet aus dem Salzburger EU-Verbindungsbüro Brüssel

EU-weite Konsultation: Welche Qualitätsstandards sollten für wiederverwendetes Wasser gelten?

Die Beanspruchung der europäischen Süßwasserressourcen nimmt stetig zu. Dabei besteht in zeitlicher und räumlicher Hinsicht ein Missverhältnis zwischen dem Bedarf an Süßwasser und seiner Verfügbarkeit. In Regionen mit geringem Niederschlag und hoher Bevölkerungsdichte, aber auch in Regionen mit gemäßigttem Klima und mit intensiver Landwirtschaft, viel Tourismus und starker Industrietätigkeit ist Wasserknappheit ein verbreitetes Problem.

Die Europäische Kommission holt darum zu der Frage möglicher Qualitätsstandards von wiederverwendetem Wasser nun Anregungen aus der Praxis ein, die über eine traditionelle „Schreibtischrecherche“ hinausgehen.

Besonders interessiert ist die EU-Kommission an Anregungen zum Nutzen der Wiederverwendung von Wasser sowie zu möglichen EU-weiten Mindeststandards für die Qualität von wiederverwendetem Wasser.

Mit ihrer EU-weiten Konsultation zum Thema „*Mindestanforderungen an die Qualität von wiederverwendetem Wasser*“ wendet sich die Europäische Kommission an Behörden und Ämter, Verbände, Organisationen sowie an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Die Einreichfrist endet am **27. Jänner 2017**. Direktlink zum [Fragebogen](#) (auf Deutsch).

Weiterführende Informationen:

http://ec.europa.eu/environment/consultations/reused_water_en.htm

und

<http://ec.europa.eu/environment/water/reuse-actions.htm>

Besuchen Sie uns auch gerne auf unserer [Facebook-Seite](#).